

## **Unified Volleyballer nehmen an europäischem Turnier teil**

Das deutsche Unified Volleyballteam von Special Olympics (unterstützt durch die Sportkooperation TSG Wilhelmsdorf/ Die Zieglerschen) war wieder unterwegs: bei einem europäischen Volleyballturnier in Lodz, Polen. Dieses wurde im Rahmen der Europameisterschaft der Frauen veranstaltet, welche gerade unter anderem in Lodz stattfindet. Mit dabei waren außerdem ein italienisches Team, ein serbisches Team und zwei Mannschaften aus Polen. Bereits am ersten Abend, konnte man sich auf das Turnier einstellen: gemeinsam wurde das EM-Gruppenspiel Polen gegen Italien in der beeindruckenden Atlas-Arena vor einer großartigen Kulisse angeschaut.

Am nächsten Tag starteten die Spiele. Alle Mannschaften spielten in einer Kategorie – das heißt, alle Teams spielten jeweils einmal gegeneinander.

Das deutsche Team startete gegen Polen 2. Man konnte gut mithalten und es kamen einige schöne Ballwechsel zustande. Trotzdem verlor das Team aus Wilhelmsdorf 2:0. Am Nachmittag stand bereits das nächste Match gegen Serbien an. Ein starker Start in den ersten Satz zeigte, was in der Mannschaft stecken konnte. Dann passierten jedoch zu viele Eigenfehler und der Satz wurde knapp abgegeben. Die daraus entstandene Unsicherheit konnte auch im zweiten Satz nicht überwunden werden – auch dieses Spiel ging mit 2:0 an den Gegner.

Anschließend gab es ein gemeinsames Training mit allen Mannschaften, angeleitet von Vladimir Grbic, ehemaliger serbischer Nationalspieler und Olympiasieger 2000, und Sebastian Swiderski, ehemaliger polnischer Nationalspieler. Ein gelungener Abschluss des Turniertages!

Am nächsten Tag fand das Spiel gegen Italien statt. Ein sehr schönes Spiel konnte nach einem knappen Ende mit 2:0 für das deutsche Team entschieden werden.

Im zweiten und letzten Spiel gegen Polen 1 zeigte die Mannschaft noch einmal, was in ihr steckt – trotzdem waren die polnischen Spieler stärker und holten sich beide Sätze. Das bedeutet einen guten vierten Platz für Deutschland. Das ganze Team – Matthias Aigner, Maximo Winter, Michael Kachler, Timo Natzenberg, Frederik Winter, Fabian Henselmann, Hannah Schwarz, Steffi Uhlmann und Nina Baur mit ihren Coaches Donato Iasi und Michael und Raphael Stäbler – war damit sehr zufrieden.

Nach dieser Leistung stand ein weiteres Highlight an. Die deutsche Frauen-Nationalmannschaft trainierte in der Halle nebenan. So ließ es sich die Mannschaft nicht nehmen, nach dem Mittagessen bei den Mädels vorbeizuschauen, um ein gemeinsames Foto zu machen, und viel Erfolg für die weitere EM zu wünschen.

Am Abend wurde nach der Siegerehrung gemeinsam gegrillt, gefeiert und getanzt. Zusammen mit den anderen Teams und den Organisatoren wurde das Wochenende so perfekt abgerundet. Bevor es am Sonntag wieder nach Hause ging, blieb noch ein wenig Zeit, um sich in Warschau umzusehen.

Das Turnier war eine schöne Möglichkeit, mal wieder zu sehen, wie andere Nationen Unified Volleyball spielen. Wir machten neue Erfahrungen und lernten viele nette Menschen kennen.